



LAND

OBERÖSTERREICH

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Reichenenthal



natur:raum
Naturraumkartierung Oberösterreich

Endbericht



Land Oberösterreich

NATUR

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Reichenthal

Endbericht

Kirchdorf an der Krems, 2008

Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:

Mag. Günter Dorninger

Projektbetreuung Landschaftserhebungen:

Mag. Günter Dorninger

EDV/GIS-Betreuung

Mag. Günter Dorninger

Auftragnehmer:



Naturschutzbund Oberösterreich

Promenade 37

4020 Linz

Bearbeitung im Rahmen des Projektes "Grünes Band Europa"

gefördert vom Amt der Oö. Landesregierung,
Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung
Abteilung Naturschutz / Naturraumkartierung OÖ

ergänzt und überarbeitet von G. Dorninger (natur:raum)

Fotos der Titelseite:

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:

Amt der Oö. Landesregierung

Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung

Abteilung Naturschutz / Naturraumkartierung OÖ

Garnisonstraße 1 • 4560 Kirchdorf an der Krems

Tel.: (+43 7582) 685-655 33, Fax: (+43 7582) 685- 653 99, E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at

www.land-oberoesterreich.gv.at

Redaktion: Mag. Günter Dorninger

Fotos: alle Fotos aQuadrat

Grafik: Mag. Günter Dorninger, Abteilung Naturschutz / Naturraumkartierung OÖ

Druck: Eigenvervielfältigung

Oktober 2008

DVR: 0069264

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der
Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung bleiben
dem Land Oberösterreich vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

1	VORBEMERKUNG	3
1.1	Einleitung	3
1.2	Beschreibung des Bearbeitungsgebietes	3
2	BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILGEBIETE	5
3	ZUSAMMENFASSENDE BESCHREIBUNG	8
4	VERWENDETE LITERATUR UND QUELLENVERZEICHNIS	11
4.1	Datengrundlagen	11
4.2	Literaturverzeichnis	11
4.3	Sonstige Quellen	12

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Übersicht Erhebungsgebiet mit ÖK50	5
Abb. 2:	Übersicht Erhebungsgebiet mit Orthophotos	6
Abb. 3	Prozentueller Anteil der erhobenen Bestandestypen am gesamten Gemeindegebiet	9

Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Flächengrößen und prozentuelle Flächenverteilung der erhobenen Bestandestypen bzw. der nicht erhobenen Flächen in Relation zur gesamten	9
Tab. 2	Darstellung der Flächenverteilung und -größen der erhobenen Bestandestypen in Relation zur gesamten Gemeindefläche	10

Anhang 1: Fotodokumentation

Anhang 2: Beschreibung der Einzelflächen

Anhang 3: Karten (1:5000)

1 Vorbemerkung

1.1 Einleitung

Der Naturschutzbund Oberösterreich führte in Kooperation mit dem Amt der Oö. Landesregierung – Abteilung Naturschutz im Gemeindegebiet von Reichenthal im Sommer 2004 eine Landschaftserhebung nach den Richtlinien der Naturraumkartierung Oberösterreich der Oö. Landesregierung durch. Die Studie versteht sich von Seiten des Naturschutzbundes als ein Teilprojekt des „Grünen Bandes Europas“ und soll dazu dienen, dass die naturschutzfachlich wertvollen Flächen im Grenzbereich zu Tschechien erfasst und erhalten werden.

Für die Durchführung der Arbeit wurden in erster Linie Farbornthofotos im Triangulierungsblattschnitt 1:5000 ausgewertet sowie Geländebegehungen durchgeführt. Die Nomenklatur der angegebenen Pflanzen richtet sich nach Adler et al. (1994).

1.2 Beschreibung des Bearbeitungsgebietes

Reichenthal ist die nordöstlichste Gemeinde im Bezirk Urfahr Umgebung im Mühlviertel. Der Ort grenzt an die Gemeinden Rainbach, Waldburg und Schenkenfelden und hat Anteil an der Außengrenze zu Tschechien. Die Seehöhe des Ortes beträgt 683 m. Es gibt 11 Ortschaften und zwar: Reichenthal, Niederreichenthal, Hayrl, Schwarzenbach, Vierhöf, Stiftung, Liebenthal, Miesenbach, Böhmdorf, Kohlgrub, Allhut. Die Gesamtfläche der Gemeinde beträgt 18,86 km², wobei man folgende Unterteilung treffen kann [1]:

• Wald (Landkarte Oberösterreich)	4,6 km ²	= 24,5 % der Gesamtfläche
• Landwirtschaftliche Nutzung	13,3 km ²	= 70,7 % der Gesamtfläche
• Baufläche	0,1 km ²	} = 4,8 % der Gesamtfläche
• Gärten	0,4 km ²	
• Gewässer	0 km ²	
• Sonstige Flächen	0,4 km ²	

Die 1.385 Einwohner sind auf ~ 490 Haushalte aufgeteilt (Volkszählung 2001) [3, 4]. Die Anzahl der Wohnhäuser hat sich in den letzten 50 Jahren mehr als verdoppelt, jedoch stieg die Bevölkerungszahl nur sehr geringfügig. 1950 lag sie bei 1324 Einwohnern [2]. Es gibt 45 Gewerbebetriebe und 72 Landwirtschafts-Betriebe [2].

Geschichtlich ist zu bemerken, dass Reichenthal 1950 zur Marktgemeinde erhoben wurde. Erste urkundliche Erwähnung im 14. Jahrhundert im Zusammenhang mit der Erbauung des Schlosses Waldenfels [4].

Für den Tourismus wird einiges geboten, wie zum Beispiel der 10-Mühlen-Wanderweg, der entlang der beiden größeren Bäche (Kettenbach, Graslbach) auf einer ca. 14 km langen Strecke rund um Reichenthal führt. Weiters laden Museen, die Kirche, das Schloss und zahlreiche Gasthäuser zu einem Besuch ein.

Laut der naturschutzfachlichen Raumgliederung von Oberösterreich (Version III vom 24. Jänner 2003) liegt die Gemeinde im Leonfeldner Hochland, das sich durch folgende Merkmale auszeichnet [5]:

- Landwirtschaftlich genutztes Hochland (Hochebene), Acker-Grünland-Mischgebiet
 - Flach-welliges Relief
 - Großräumig entwässert
- Wenige Kleinwälder, einige größere Waldflächen
 - Überwiegend Fichtenwälder
 - Selten kleine Waldflächen mit standortgerechten Baumarten (Buche, Birke)
- Sehr selten kleine Moorflächen (oft durch Torfabbau beeinträchtigt)
- An Landschaftsstrukturen stark verarmt
 - Ehemals reich strukturierte Hecken- und Streifenlandschaft durch Zusammenlegungen auf sehr kleinflächige Reste geschrumpft
 - Großräumig infolge Drainagierungen ungenutztes Vernässungspotential
 - Selten strukturreiche Kulturlandschaftsreste (bei Zwettl, Reichenthal, Dürnau) mit Hecken, Rainen, Gehölzgruppen etc.
- Viele langgestreckte Reihendörfer ("Waldhufendörfer")
- Tagestourismus im Sommer und Winter

Reichenthal hat Anteil an der Böhmisches Masse, genauer gesagt, es liegt im Granit- und Gneishochland. Das Mühlviertel als Ganzes stellt ein aus den oben genannten bodensauren Gesteinen aufgebautes Mittelgebirge dar. Der im Erdmittelalter entstandene, ehemals viel höhere Gebirgsstock wurde zwischenzeitlich durch Erosion abgetragen, so dass heute sanfte Rücken und Kuppen den Gebietscharakter bestimmen [6].

Klimatisch gesehen liegt die Gemeinde in einer etwas kühleren Region mit durchschnittlichen Lufttemperaturwerten für Juli von 15–16 °C, die Niederschlagswerte betragen im Frühjahr 200 mm. Dies ist verhältnismäßig wenig [6].

Laut naturschutzfachlicher Raumgliederung gibt es in Reichenthal weder Moore [5,7] noch Naturschutzgebiete. Direkt an der Grenze zu Tschechien befindet sich ein ca. 2 m breiter nicht bewirtschafteter Vegetationsstreifen.

2 Beschreibung der einzelnen Teilgebiete

Das Gemeindegebiet von Reichenthal wurde in keine Teilgebiete unterteilt.

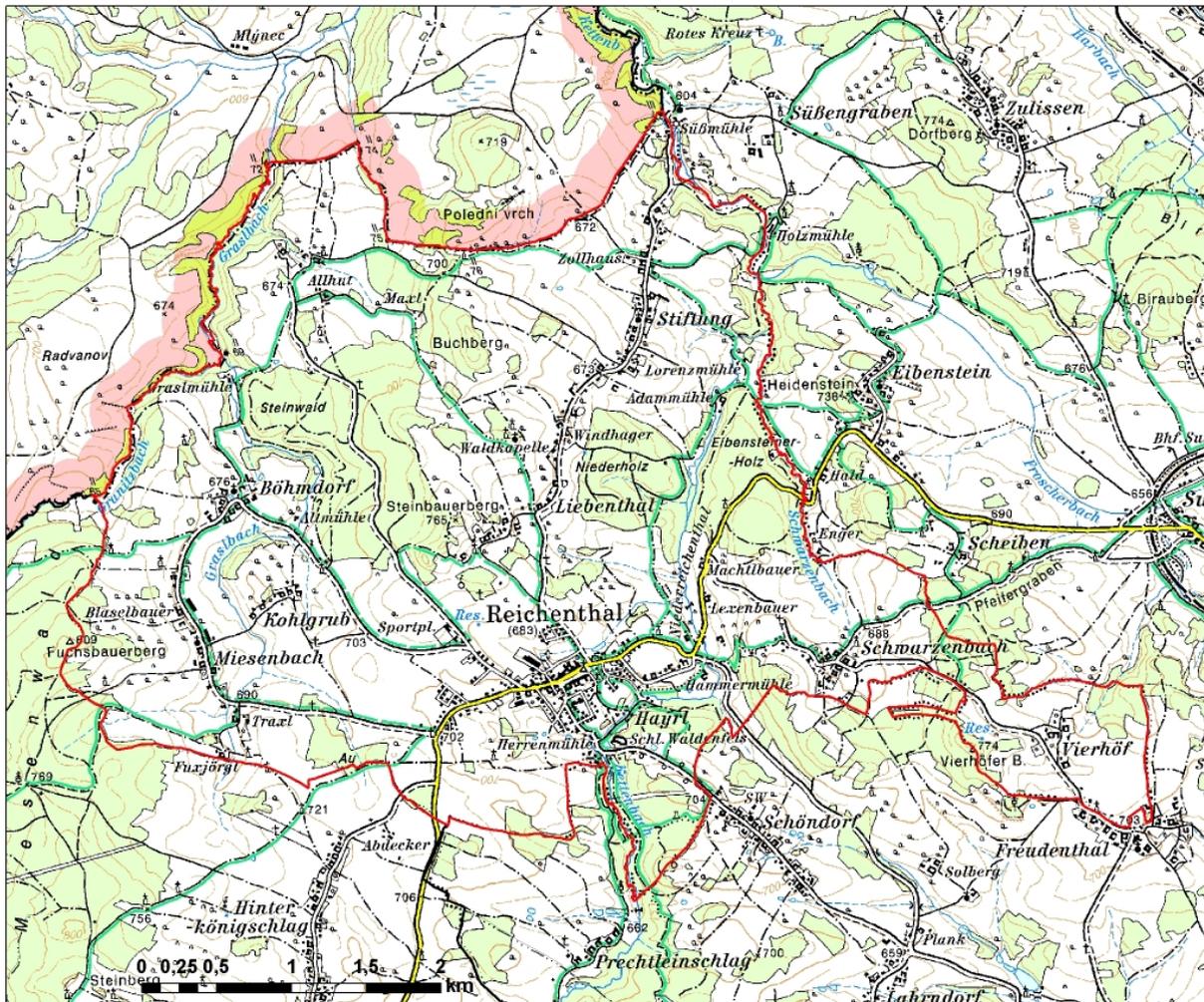


Abb. 1: Übersicht Erhebungsgebiet mit ÖK50

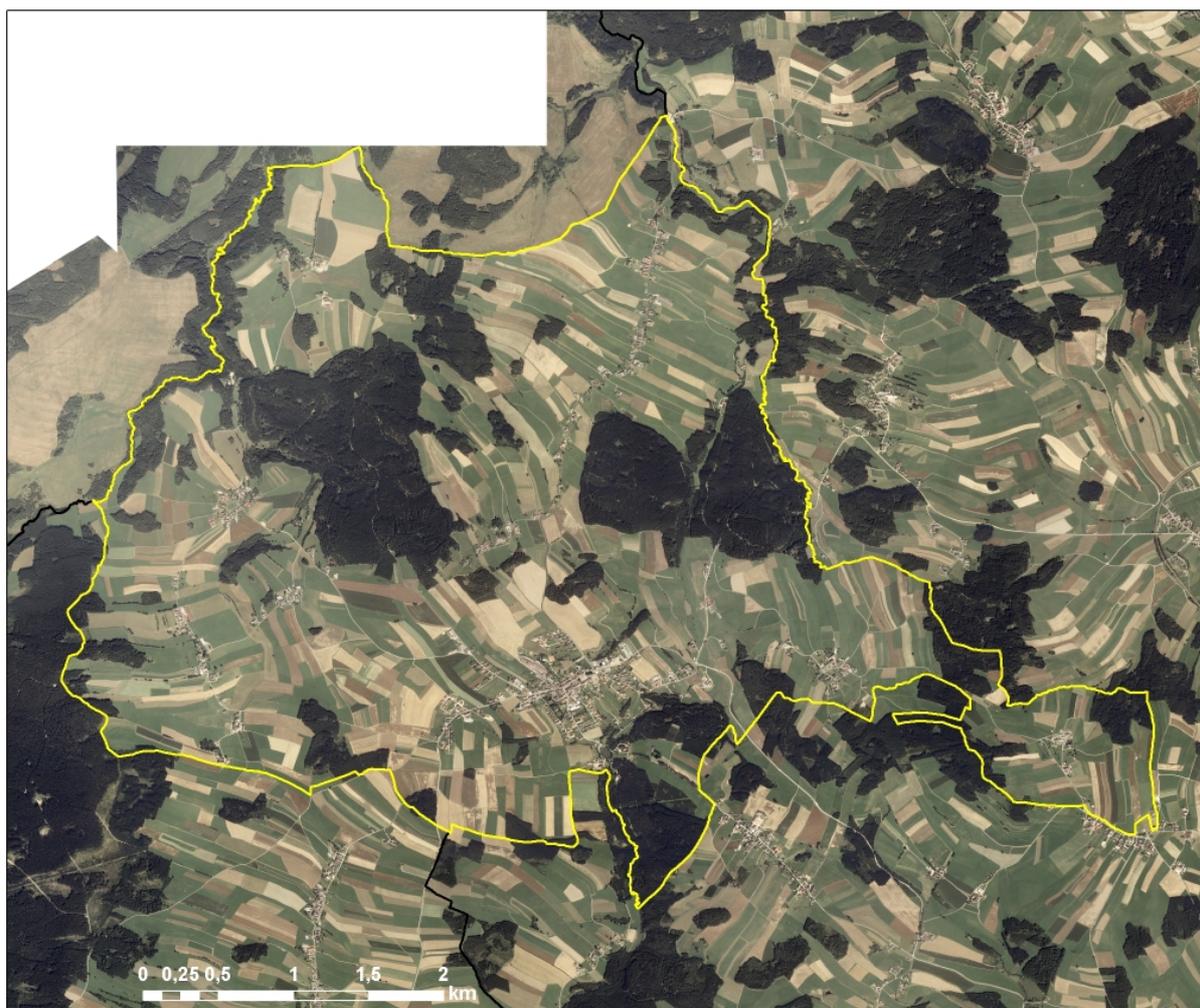


Abb. 2: Übersicht Erhebungsgebiet mit Orthophotos

Struktur/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> • Etwa 25 % der gesamten Raumeinheit, einige mittelgroße Waldflächen über das Ortsgebiet verstreut. • Der Flächenanteil an Kleinwaldflächen ist eher gering. • Richtung Norden zur tschechischen Staatsgrenze keine größeren Waldgebiete. • Im gesamten Ortsgebiet sind die Wälder relativ gleichmäßig aufgeteilt. • Weitgehend Fichten-Monokultur – naturferne Artenzusammensetzung und Strukturierung (Altersklassen, Bestandesaufbau) der Baumschicht. • Jedoch am Waldrand oft Laubbäume und Büsche z. B.: Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>). • Wenig Neuaufforstung, wenn dann hauptsächlich mit Fichten. • Wald offensichtlich durchwegs bewirtschaftet, kaum Totholz.
Landwirtschaftliche Nutzung / Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> • Gemischte Acker- und Grünlandwirtschaft mit Schwerpunkt in der Grünlandwirtschaft. • Grünland wenig als Weidefläche genutzt. • In und entlang der Ortschaften viele Streuobstwiesen.

	<ul style="list-style-type: none"> • Ackerflächen hauptsächlich zum Getreideanbau genutzt.
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> • Raumprägende Obstbaumbestände (Streuobstbestände) • Zahlreiche Hecken und kleinere Böschungen entlang von Feldwegen und Grundgrenzen. • Hecken teilweise auf Lesesteinmauern. • Keine Lesesteinmauern ohne starken Bewuchs. • Uferbegleitgehölz über weite Strecken fehlend, wenn vorhanden, dann von naturnahem Aufbau mit ausgeprägter Krautschicht und beidufrig ausgebildet. • Kleinstwaldflächen sehr unterschiedlich z. B. nur Fichten- oder nur Laubwald, mit oder ohne felsigen Untergrund. • Grenzstreifen: Auf österreichischer sowie auf tschechischer Seite Bewirtschaftung bis direkt zur Grenze, exklusive eines 2 bis 3 Meter breiten Streifens in Form von Hecken, nassen Gräben oder Uferbegleitgehölz. • Verwildernder Naturlehrpfad im Bereich des Ortskerns.
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> • Keine größeren Fließgewässer vorhanden. • Die 2 größeren Bäche (Graslbach, Kettenbach) entwässern den Raum in Richtung N zur Moldau hin. • Schwarzenbach, Kettenbach, Graslbach und Granitzbach dienen über große Strecken als Grenzbäche zu Nachbargemeinden und zu Tschechien. • Bäche großteils nicht reguliert. • Vorhandene stehende Gewässer großteils naturfern. Sie befinden sich hauptsächlich in Gartenanlagen und dienen der Fischzucht.
Rohstoffabbau / Deponien	<ul style="list-style-type: none"> • nicht vorhanden
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • Ortschaften: Reichenthal, Niederreichenthal, Hayrl, Schwarzenbach, Vierhöf, Stiftung, Liebenthal, Miesenbach, Böhmdorf, Kohlgrub, Allhut. • Viele langgestreckte Reihendörfer ("Waldhufendörfer"), hauptsächlich aus Bauernhäuser bestehend. • Böhmdorf ist ein „Runddorf“ mit eigenem Dorfplatz und Kapelle. • Großteil der Einfamilienhäuser in Reichenthal. • Geringe Zersiedelung.
Relief	<ul style="list-style-type: none"> • Höhenlagen zwischen 590 und 780 m • Ortszentrum liegt auf Plateau. • Insgesamt gibt es keine großen Höhenveränderungen. • Sanfte kuppige Hügellandschaft.
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> • Auffällig wenig Uferbegleitgehölz – besonders bei Flusslauf durch Grünland.

3 Zusammenfassende Beschreibung

In Reichenthal gibt es vorwiegend mittelgroße sowie einige kleinere Waldflächen, die etwa 25 % der gesamten Raumeinheit einnehmen. Die Waldflächen sind relativ gleichmäßig über das Ortsgebiet verteilt. Es gibt in der Nähe der tschechischen Grenze keine größeren geschlossenen Waldgebiete wie das in anderen Grenzgemeinden der Fall ist. Die Wälder bestehen weitgehend aus Fichten-Monokulturen. Jedoch an den Waldrändern finden sich des Öfteren Laubbäume und Büsche wie zum Beispiel die Hänge-Birke (*Betula pendula*) oder die Hasel (*Corylus avellana*). Mischwälder mit naturnaher Artenzusammensetzung sind nur in Kleinstwäldern zu finden. Abgestorbene Bäume und Sträucher (stehendes Totholz) sind in den Wäldern eher selten zu finden, wenn dann an Wegrändern oder in nassen Gräben.

Das Landschaftsbild in Reichenthal prägen vor allem landwirtschaftlich intensiv genutzte Fettwiesen, wobei viele davon noch relativ blütenreich sind, und Felder (vor allem Getreidefelder und Mais). Das Grünland wird verhältnismäßig wenig als Weidefläche genutzt. Naturschutzfachlich interessante Flächen im Bearbeitungsgebiet stellen die Wiesen entlang der Bäche dar, weil es sich hier oftmals um extensiv genutzte Feuchtwiesen handelt. Es gibt nur wenige Sukzessionsflächen, keine extrem trockenen, feuchten oder mageren. Anzumerken ist jedoch, dass zum Begehungszeitpunkt ein Großteil der Wiesen gerade frisch gemäht war. Deshalb war die genaue Identifizierung vieler Flächen oft nicht möglich. Im Bereich Stiftung vor der Süßmühle befinden sich laut Rubenser trockene, magere Hänge (da diese zum Zeitpunkt der Begehung frisch gemäht waren, konnten sie nicht zweifelsfrei abgegrenzt werden und deshalb auch nicht auf der Karte eingezeichnet werden).

In fast jeder Ortschaft finden sich zahlreiche Streuobstwiesen, die das Ortsbild prägen.

Hecken und kleine Feldgehölze kommen in sehr verschiedenen Ausprägungen vor. Das Spektrum reicht von reinen Haselhecken hin zu sehr artenreichen Ausprägungen. Diese finden sich oft auf Lesesteinhaufen bzw. Lesesteinmauern oder auf Kleinstböschungen, meist an Grundgrenzen.

Entlang der beiden Hauptbäche (Kettenbach, Graslbach) fehlt streckenweise das Uferbegleitgehölz, besonders in landwirtschaftlich genutzten Bereichen. Ist es aber vorhanden, dann ist es von naturnahem Aufbau mit ausgeprägter Krautschicht und häufig beidufzig vorhanden. Die Bäche im Gemeindegebiet von Reichenthal sind größtenteils nicht reguliert. Regulierungen finden sich hauptsächlich nur im Bereich von Brücken und Unterführungen.

Eine weitere erwähnenswerte Struktur stellt der 2-3 m breite Grenzstreifen entlang der österreichisch-tschechischen Grenze dar, der sich in Form von Hecken, nassen Gräben oder Uferbegleitgehölz präsentiert. Dieser aus naturschutzfachlicher Sicht sehr wertvolle Grenzstreifen wurde bereits viele Jahre nicht mehr bewirtschaftet.

Eine Besonderheit stellt der „Lengauer Graben“ im Ortszentrum dar, der offensichtlich als Naturlehrpfad angelegt wurde, jedoch nicht als solcher benutzt und gepflegt wird. Laut den Angaben des ehemaligen Vizebürgermeisters Alois Lang wurden die Wiesen dort schon ca. 10 Jahre nicht mehr gemäht.

Die folgenden Tabellen und Diagramme geben einen zusammenfassenden Überblick über die prozentuelle Flächenverteilung und Flächengrößen der erhobenen Bestandestypen in Relation zur gesamten Gemeindefläche:

	Fläche in ha	Prozentueller Anteil
Gemeindefläche gesamt	1.890 ha	100 %
davon		
Fläche erhobene Bestandestypen	642 ha	34 %
Intensiv genutzte Grünlandbereiche, geschlossenes Siedlungsgebiet, Verkehrsflächen (= nicht erhobene Flächen)	1.248 ha	66 %

Tab. 1 Flächengrößen und prozentuelle Flächenverteilung der erhobenen Bestandestypen bzw. der nicht erhobenen Flächen in Relation zur gesamten

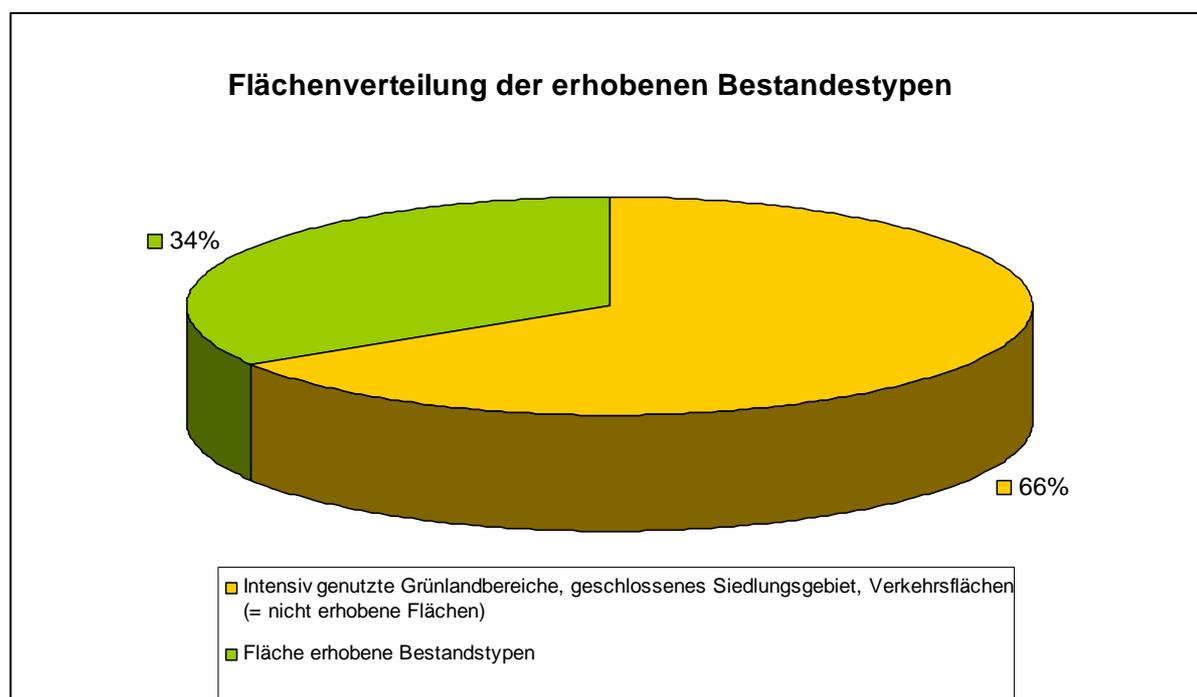


Abb. 3 Prozentueller Anteil der erhobenen Bestandestypen am gesamten Gemeindegebiet

Erhobene Bestandestypen	Flächen- größe in ha	Anteil an der ges. Gemeindefläche in %	Anzahl der erhobenen Bestandestypen
Nadelwald/Nadelholzforst	527,27	27,90	39
Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst	3,21	0,17	1
Laubwald/Laubholzforst	2,24	0,12	2
Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m ²	11,12	0,59	33
Uferbegleitgehölz	5,91	0,31	21
Heckenzug	6,67	0,35	56
Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)	10,52	0,56	13
Baumreihe, Allee	1,55	0,08	6
Markanter Einzelbaum	0,00	0,00	2
Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung	2,79	0,15	16
Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs	2,75	0,15	8

Erhobene Bestandestypen	Flächen- größe in ha	Anteil an der ges. Gemeindefläche in %	Anzahl der erhobenen Bestandestypen
Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs	0,17	0,01	1
Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten	0,18	0,01	2
Neubewaldung/Aufforstung	8,15	0,43	9
Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden	52,45	2,78	40
Grünland-Sondernutzung	1,34	0,07	1
Stehendes Gewässer	0,87	0,05	14
Fließendes Gewässer	2,54	0,13	9
Erhebungsfläche unbestimmten Typs	2,71	0,14	6

Tab. 2 Darstellung der Flächenverteilung und -größen der erhobenen Bestandestypen in Relation zur gesamten Gemeindefläche

Ornithologie

In der Gemeinde Reichenthal gibt es insgesamt ca. 80 Brutvogelarten. Folgende Arten sind besonders hervorzuheben (nach Angaben von Herbert Rubenser).

Das Braunkehlchen (*Saxicola rubetra* / Rote Liste Österreich: gefährdet [6]) wurde im Bereich Allhut, Stiftung beim alten Zollhaus und Miesenbach Nähe Graslbach nachgewiesen. Diese Vogelart benötigt weitläufige Wiesen- oder Weidelandschaften und Wiesenbrachen mit zusätzlichen, höheren Vertikalstrukturen wie Einzelbüsche oder Weidezäune. Als Bodenbrüter braucht es ausreichend große, erst ab Anfang Juli gemähte Flächen. Eine späte Mahd aber ist für einen Landwirt heutzutage nicht mehr attraktiv. Den Zeitpunkt der Mahd ausgewählter Wiesen auf Mitte bis Ende Juli zu verschieben, ist eine wichtige Maßnahme um Wiesenbrüter die Aufzucht der Jungen zu ermöglichen.

Die „Dornenhecken“ und Buschgruppen im Bereich Liebenthal, an der tschechischen Grenze zwischen Stiftung und Allhut, in Niederreichenthal und in Sportplatznähe bilden den Lebensraum für den Neuntöter (*Lanius collurio* / Rote Liste Österreich: Lokal häufig [6]).

Die Population des Rebhuhns (*Perdix perdix* / Rote Liste Österreich: gefährdet [6]) nimmt in dieser Region wieder zu. Es benötigt Buschgruppen, Feldraine, Hecken, Böschungen, Gräben oder Brachland. Fettwiesen werden weitgehend gemieden.

Die Haselhecken zwischen Allhut und Stiftung bieten eine wichtige Nahrungsquelle für den Tannenhäher (*Nucifraga caryocatactes* / nicht gefährdet), der im Mühlviertel vorwiegend die höheren Lagen besiedelt.

Weitere interessante Vogelarten sind Sumpfrohrsänger (*Acrocephalus palustris*), Goldammer (*Emberiza citrinella*), Mäusebussard (*Buteo buteo*) und Sperber (*Accipiter nisus*).

Aus naturschutzfachlicher Sicht erscheint es wichtig, dass Hecken, Kleinstwälder, Feldraine und Uferbegleitgehölze erhalten bleiben. Um zum Beispiel gefährdete Vogel- oder Pflanzenarten zu schützen, ist es wichtig, noch mehr solche Strukturen anzulegen.

4 Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis

4.1 Datengrundlagen

Vom Auftraggeber beigestellte Daten

- Farb-Orthophotos im Triangulierungsblattschnitt 1:5000, Bildflug: 05.07.2001 (© Land Oberösterreich)
- Digitale ÖK50 (kartographisches Modell KM50) im Blattschnitt TB20000 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- Gemeindegrenzen aus der Digitalen Katastralmappe (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- Digitale Katastralmappe (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- 10m Höhengichtlinien generiert aus dem Digitalen Höhenmodell (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- Digitales Landschaftsmodell - Gewässernetz (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)
- Naturschutzfachliche Raumgliederung Oberösterreichs, Stand 06-2006 (© Land Oberösterreich)
- Moorflächen nach Krisai & Schmidt (aus GENISYS) (© Land Oberösterreich)

4.2 Literaturverzeichnis

BRADER M., AUBRECHT G. (2003): Atlas der Brutvögel Oberösterreichs. – Biologiezentrum der OÖ. Landesmuseen (Hrsg.), Kataloge der OÖ Landesmuseen, Nr. 194. [6]

KRISAI R., SCHMIDT R. (1983): Die Moore Oberösterreichs – Amt der OÖ. Landesregierung, Rudolf Trauner Verlag, Linz. [7]

MARKTGEMEINDEAMT REICHENTHAL, (2000): Festschrift 50 Jahre Markterhebung;- Marktgemeinde Reichenthal 1950 – 2000. - Herausgeber und Verleger Marktgemeindeamt Reichenthal. [2]

4.3 Sonstige Quellen

- Internet-Abfrage Digitales Oberösterreichische Raum-Informationssystem (DORIS), Verfasser unbekannt, (Verfassungsdatum unbekannt / 13.08.04):
<http://doris.ooe.gv.at/geographie/geoinfo/gem/gemeindedaten.asp?gemeinde=41620> [1]
- Internet-Abfrage Statistik Austria, Verfasser unbekannt (Verfassungsdatum unbekannt / 13.08.04):
<http://webapp.statistik.gv.at/blickgem/gemDetail.do?gemnr=41620&gemnam=Reichenthal> [3]
- Internet-Abfrage Marktgemeindeamt Reichenthal, Verfasser unbekannt (Verfassungsdatum unbekannt / 13.08.04), www Dokument, <http://www.reichenthal.at/php/frame.php> [4]
- Internet-Abfrage Land OÖ, NaLa - die Leitbilder für Natur und Landschaft in Oberösterreich, Verfasser unbekannt (Verfassungsdatum unbekannt / 13.08.04):
<http://www.ooe.gv.at/butleist/index.asp?Bereich=8&Sel=709&Hauptframe=/natur/nala/asp/showContent.asp?RE=ra1600> [5]

Anhang 1

Fotodokumentation

Keine Fotodokumentation verfügbar !

Anhang 2

Beschreibung der Einzelflächen

(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde -
"Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)

Gemeinde: **41620 Reichenthal**

Bezirk: **Urfahr-Umgebung**

lfd. Nummer:	301	Fläche: in m ²	1591	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	naturnaher Blockwald – felsiger Untergrund; wenig ausgeprägte Krautschicht; Baum- und Strauchschicht; sehr artenreich: Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Rose (<i>Rosa sp.</i>), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Weide (<i>Salix sp.</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	302	Fläche: in m ²	753	Länge in m:	99
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hecke mit darunter liegender Lesesteinmauer				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	303	Fläche: in m ²	69788	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	304	Fläche: in m ²	5042	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	von Buche (<i>Fagus sylvatica</i>) dominiert, auch Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>) vorhanden				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	305	Fläche: in m ²	929	Länge in m:	121
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	teilweise auf Lesesteinmauer; Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Pappel (<i>Populus sp.</i>), Weide (<i>Salix sp.</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	306	Fläche: in m ²	663	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	felsiger Untergrund; Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	307	Fläche: in m ²	676	Länge in m:	100
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Rose (<i>Rosa sp.</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Weide (<i>Salix sp.</i>); Krautschicht: Heidelbeere (<i>Vaccinium myrtillus</i>), Silberdistel (<i>Carlina acaulis</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	308	Fläche: in m ²	518	Länge in m:	95
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	309	Fläche: in m ²	1215	Länge in m:	125
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominiert von Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) und Fichte (<i>Picea abies</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	310	Fläche: in m ²	1397418	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	311	Fläche: in m ²	155741	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	312	Fläche: in m ²	142598	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	313	Fläche: in m ²	28175	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	314	Fläche: in m ²	8114	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht: hauptsächlich Fichte (<i>Picea abies</i>); im Randbereich Trauben-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>), Lärche (<i>Larix decidua</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>); Krautschicht: Hohlzahn (<i>Galeopsis</i> sp.), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	315	Fläche: in m ²	9226	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	316	Fläche: in m ²	28945	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	317	Fläche: in m ²	60385	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	318	Fläche: in m ²	981	Länge in m:	113
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht: Rose (<i>Rosa</i> sp.), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>); Krautschicht: Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Wicke (<i>Vicia</i> sp.), Echtes Johanniskraut (<i>Hypericum perforatum</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	319	Fläche: in m ²	3789	Länge in m:	482
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Schwarz-Holunder (<i>Sambucus nigra</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Lärche (<i>Larix decidua</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	320	Fläche: in m ²	2221	Länge in m:	261
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Fichte (<i>Picea abies</i>), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	321	Fläche: in m ²	767	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	322	Fläche: in m ²	842	Länge in m:	96
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	2 vom Blitz getroffene Bäume; Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	323	Fläche: in m ²	2119	Länge in m:	177
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Baumschicht: Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>); Krautschicht: Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Giersch (<i>Aegopodium podagraria</i>), Wurmfar (Dryopteris sp.), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Nessel-Glockenblume (<i>Campanula trachelium</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	324	Fläche: in m ²	3564	Länge in m:	375
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	höhere Bäume: Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Stiel-Eiche (<i>Quercus robur</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>); Sträucher: Rose (<i>Rosa</i> sp.), gewöhnlicher Schneeball (<i>Viburnum opulus</i>), Weißdorn (<i>Crataegus</i> sp.), Roter Hartriegel (<i>Cornus sanguinea</i>), Schwarz-Holunder (<i>Sambucus nigra</i>), Schlehdorn (<i>Prunus spinosa</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	325	Fläche: in m ²	1736	Länge in m:	218
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Weißdorn (<i>Crataegus</i> sp.), Weide (<i>Salix</i> sp.), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Roter Hartriegel (<i>Cornus sanguinea</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Rose (<i>Rosa</i> sp.), Wiesen-Flockenblume (<i>Centaurea jacea</i>), Totholz; (siehe auch Nr. 358)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	326	Fläche: in m ²	1580	Länge in m:	168
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Faulbaum (<i>Frangula alnus</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>), Schneeball (<i>Viburnum</i> sp.), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	327	Fläche: in m ²	2517	Länge in m:	227
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	besteht vorwiegend aus gepflanzten Fichten (<i>Picea abies</i>); zusätzlich auch Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) vorhanden				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	328	Fläche: in m ²	13817	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	329	Fläche: in m ²	1074	Länge in m:	1074
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Begehung Grasbach: ca. 50 cm breit, 20 cm tief, langsam fließend, bis ganz zum Bach gemäht, unreguliert, Sparganium sp.				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	330	Fläche: in m ²	3750	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	331	Fläche: in m ²	5125	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Totholz vorhanden; Baumschicht: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Haselnuss (<i>Corylus avellana</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	332	Fläche: in m ²	3920	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Fichte (<i>Picea abies</i>) dominiert				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	333	Fläche: in m ²	1678	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Fichte (<i>Picea abies</i>) dominiert				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	334	Fläche: in m ²	1679	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Haselnuss (<i>Corylus avellana</i>), Birne (<i>Pyrus sp.</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Apfel (<i>Malus domestica</i>), Schlehdorn (<i>Prunus spinosa</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Rose (<i>Rosa sp.</i>), Kleines Springkraut (<i>Impatiens parviflora</i>); Totholz vorhanden				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	335	Fläche: in m ²	723	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) dominiert; auch Fichte (<i>Picea abies</i>) vorhanden				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	336	Fläche: in m ²	3882	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	337	Fläche: in m ²	953	Länge in m:	131
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Baumschicht: Obstbäume (Apfel, Birne), Schwarz-Holunder (<i>Sambucus nigra</i>); Krautschicht: Brombeere (<i>Rubus fruticosus</i> agg.), Dorn-Hohlzahn (<i>Galeopsis tetrahit</i>), Echter Beinwell (<i>Symphytum officinale</i>), Kleines Springkraut (<i>Impatiens parviflora</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	338	Fläche: in m ²	616	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	am östlichen Ende: Vegetation einer mesophilen Wiese mit zusätzlich Weide (<i>Salix sp.</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>) und Rot-Hartriegel (<i>Cornus sanguinea</i>); weiter westlich: Böschung etwas magerer: Augentrost (<i>Euphrasia sp.</i>), Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i>), Rundblatt-Glockenblume (<i>Campanula rotundifolia</i>), Kleines Habichtskraut (<i>Hieracium pilosella</i>), Thymian (<i>Thymus sp.</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	339	Fläche: in m ²	13356	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella sp.</i>), Ampfer (<i>Rumex sp.</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	340	Fläche: in m ²	22611	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese zum Begehungszeitpunkt als Weide genutzt				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	342	Fläche: in m ²	1585	Länge in m:	195
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Heckenzug mit darunterliegender Lesesteinmauer; hauptsächlich Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), weiters Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Weide (<i>Salix sp.</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	343	Fläche: in m ²	15835	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.), Ampfer (<i>Rumex</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	344	Fläche: in m ²	6268	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.), Ampfer (<i>Rumex</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	345	Fläche: in m ²	4721	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.), Ampfer (<i>Rumex</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	346	Fläche: in m ²	990	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) dominiert				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	347	Fläche: in m ²	13387	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:	Fußballplatz				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	348	Fläche: in m ²	657	Länge in m:	59
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Fichte (<i>Picea abies</i>) dominiert				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	349	Fläche: in m ²	12807	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Blaue Luzerne (<i>Medicago sativa</i>) dominiert, weiters Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	350	Fläche: in m ²	3980	Länge in m:	355
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	neben künstlich angelegtem Graben; Baum- und Strauchschicht: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Pappel (<i>Populus</i> sp.), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Trauben-Holunder, Rot-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>); Krautschicht: Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	351	Fläche: in m ²	1778	Länge in m:	1778
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Begehungspunkt von Graslbach : Baum- und Strauchschicht: Weide (<i>Salix</i> sp.), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>); Krautschicht: Waldsimse (<i>Scirpus sylvaticus</i>), Sumpf-Weidenröschen (<i>Epilobium palustre</i>), Sumpf-Vergißmeinnicht (<i>Myosotis palustris</i> agg.), Schilf (<i>Phragmites australis</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Großes Springkraut (<i>Impatiens noli-tangere</i>), Groß-Bibernelle (<i>Pimpinella major</i>), Seegras-Segge (<i>Carex brizoides</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	352	Fläche: in m ²	22775	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese zum Begehungszeitpunkt als Weide genutzt				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	353	Fläche: in m ²	43490	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese zum Begehungszeitpunkt als Weide genutzt				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	354	Fläche: in m ²	11545	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese zum Begehungszeitpunkt als Weide genutzt				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	355	Fläche: in m ²	1836	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.), Ampfer (<i>Rumex</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	356	Fläche: in m ²	1773	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Fichte (<i>Picea abies</i>) dominiert				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	357	Fläche: in m ²	21602	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	358	Fläche: in m ²	1570	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	dichter Heckenbewuchs (Nr. 325)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	359	Fläche: in m ²	369	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern; Fischteich mit angrenzender gepflegter „Gartenanlage“ (gemähter Rasen, angepflanzte Gartenblumen)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	401	Fläche: in m ²	2198	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Trockenböschung: Thymian (<i>Thymus</i> sp.), Wicke (<i>Vicia</i> sp.), Groß-Bibernelle (<i>Pimpinella major</i>), Lieschgras (<i>Phleum</i> sp.), Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i>), Echtes Johanniskraut (<i>Hypericum perforatum</i>), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.); siehe auch Nr. 479				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	402	Fläche: in m ²	1223	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Trockenböschung: Thymian (<i>Thymus</i> sp.), Wicke (<i>Vicia</i> sp.), Groß-Bibernelle (<i>Pimpinella major</i>), Lieschgras (<i>Phleum</i> sp.), Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i>), Echtes Johanniskraut (<i>Hypericum perforatum</i>), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	403	Fläche: in m ²	3556	Länge in m:	3556
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Kettenbach: ~ 1 m breit, langsam fließend, streckenweise mit großen Steinen begradigt; schmaler Ufervegetationsstreifen: Sumpf-Vergißmeinnicht (<i>Myosotis palustris</i> agg.), Wolliges Honiggras (<i>Holcus lanatus</i>), Ampfer (<i>Rumex</i> sp.), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Sumpf-Weidenröschen (<i>Epilobium palustre</i>), Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Rohrglanzgras (<i>Phalaris arundinacea</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	404	Fläche: in m ²	8529	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.), Ampfer (<i>Rumex</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	405	Fläche: in m ²	2043	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Böschung mit kleinen Hügeln, darauf Thymian (<i>Thymus</i> sp.), Blaues Pfeifengras (<i>Molinia caerulea</i>), Heidelbeere (<i>Vaccinium myrtillus</i>); dazwischen Moose, Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Wiesen-Glockenblume (<i>Campanula patula</i>), Blutwurz (<i>Potentilla erecta</i>), Gewöhnlicher Rot-Schwingel (<i>Festuca rubra</i>), viele juvenile Bäume; siehe auch Nr. 480				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	407	Fläche: in m ²	16302	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	408	Fläche: in m ²	12555	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	409	Fläche: in m ²	1756	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	410	Fläche: in m ²	3342	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	411	Fläche: in m ²	1814	Länge in m:	264
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht: Rose (<i>Rosa</i> sp.), Weißdorn (<i>Crataegus</i> sp.), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>), Gewöhnlicher Kreuzdorn (<i>Rhamnus cathartica</i>), Schlehdorn (<i>Prunus spinosa</i>); Krautschicht: Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Wirbeldost (<i>Clinopodium vulgare</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	412	Fläche: in m ²	12565	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Totholz vorhanden; felsiger Untergrund; Baum- und Strauchschicht: Rot-Föhre (<i>Pinus sylvestris</i>) dominiert - weiters Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Lärche (<i>Larix decidua</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Schlehdorn (<i>Prunus spinosa</i>), Gewöhnlicher Kreuzdorn (<i>Rhamnus cathartica</i>), Trauben-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>), Brombeere (<i>Rubus fruticosus</i> agg.); Krautschicht: Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Wiesen-Knäuelgras (<i>Dactylis glomerata</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	413	Fläche: in m ²	2375	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kahlschlag mit Gehölzaufwuchs: Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Trauben-Holunder, Rot-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	414	Fläche: in m ²	837	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	beginnender Gehölzaufwuchs: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Rot-Föhre (<i>Pinus sylvestris</i>); Wiesen-Knäuelgras (<i>Dactylis glomerata</i>), Blaues Pfeifengras (<i>Molinia caerulea</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	415	Fläche: in m ²	1592	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Gewöhnliche Heckenkirsche, Rot-Heckenkirsche (<i>Lonicera xylosteum</i>), Rose (<i>Rosa</i> sp.), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Zypressen-Wolfsmilch (<i>Euphorbia cyparissias</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Thymian (<i>Thymus</i> sp.), Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Gewöhnlicher Rot-Schwengel (<i>Festuca rubra</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	416	Fläche: in m ²	983	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	417	Fläche: in m ²	1632	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	junge (gleichaltrige) Sträucher in regelmäßigen Abständen angepflanzt: Gewöhnliche Heckenkirsche, Rot-Heckenkirsche (<i>Lonicera xylosteum</i>), Weißdorn (<i>Crataegus</i> sp.), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.); Krautschicht: Wald-Schachtelhalm (<i>Equisetum sylvaticum</i>), Echtes Johanniskraut (<i>Hypericum perforatum</i>), Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	418	Fläche: in m ²	24656	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	419	Fläche: in m ²	14567	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	420	Fläche: in m ²	81902	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	421	Fläche: in m ²	176036	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	422	Fläche: in m ²	1452	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	423	Fläche: in m ²	215964	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	424	Fläche: in m ²	13063	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	425	Fläche: in m ²	981	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Fichte (<i>Picea abies</i>) dominant				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	426	Fläche: in m ²	2741	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Witwenblume (<i>Knautia</i> sp.), Rundblatt-Glockenblume (<i>Campanula rotundifolia</i>), Blaues Pfeifengras (<i>Molinia caerulea</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Echte Bibermelle (<i>Pimpinella saxifraga</i> agg.), Echtes Johanniskraut (<i>Hypericum perforatum</i>), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Thymian (<i>Thymus</i> sp.), Sternmiere (<i>Stellaria</i> sp.), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>); siehe auch Nr. 481				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	427	Fläche: in m ²	1173	Länge in m:	200
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Rot-Föhre (<i>Pinus sylvestris</i>), Heidelbeere (<i>Vaccinium myrtillus</i>), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	428	Fläche: in m ²	590	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Totholz vorhanden; trocken, Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Witwenblume (<i>Knautia</i> sp.), Echte Bibermelle (<i>Pimpinella saxifraga</i> agg.); siehe auch Nr. 0482				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	429	Fläche: in m ²	370	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	430	Fläche: in m ²	2036	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Ampfer (<i>Rumex</i> sp.), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>); siehe auch Nr. 0406				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	431	Fläche: in m ²	4346	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	432	Fläche: in m ²	4124	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Fichte (<i>Picea abies</i>) dominiert				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	433	Fläche: in m ²	44225	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	434	Fläche: in m ²	16704	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	435	Fläche: in m ²	1128	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Fichte (Picea abies) dominant, weitere Arten: Berg-Ahorn (Acer pseudoplatanus), Hänge-Birke (Betula pendula), Hasel (Corylus avellana)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	436	Fläche: in m ²	1399	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Fichte (Picea abies) dominiert				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	437	Fläche: in m ²	22608	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	438	Fläche: in m ²	38040	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	439	Fläche: in m ²	307402	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	440	Fläche: in m ²	4715	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Fichte (Picea abies) dominiert				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	441	Fläche: in m ²	171	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern; Fischteich mit angrenzender gepflegter „Gartenanlage“ (gemähter Rasen, angepflanzte Gartenblumen)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	442	Fläche: in m ²	544	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern; Fischteich mit angrenzender gepflegter „Gartenanlage“ (gemähter Rasen, angepflanzte Gartenblumen)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	443	Fläche: in m ²	392	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern; Fischteich mit angrenzender gepflegter „Gartenanlage“ (gemähter Rasen, angepflanzte Gartenblumen)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	444	Fläche: in m ²	167	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern; Fischteich mit angrenzender gepflegter „Gartenanlage“ (gemähter Rasen, angepflanzte Gartenblumen)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	445	Fläche: in m ²	193	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern; Fischteich mit angrenzender gepflegter „Gartenanlage“ (gemähter Rasen, angepflanzte Gartenblumen)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	446	Fläche: in m ²	3228	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern; Fischteich mit befestigtem Ufer; keine nennenswerte Ufervegetation				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	447	Fläche: in m ²	12107	Länge in m:	584
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	auf Foto erkennbare Allee; Pappel (<i>Populus sp.</i>) sind auf Stock gesetzt worden und treiben wieder aus– auf Südseite der Straße ist neue Pappel (<i>Populus sp.</i>) - Baumreihe angepflanzt.				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	448	Fläche: in m ²	375	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturmah angelegter Teich, ~ 50 % der Teichfläche mit Seerosen bewachsen; Breitblatt-Rohrkolben (<i>Typha latifolia</i>); Ufervegetation: Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Weide (<i>Salix sp.</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	449	Fläche: in m ²	19504	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus agg.</i>), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella sp.</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	450	Fläche: in m ²	857	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern angelegter Teich – gemauerte Uferbefestigung; Breitblatt-Rohrkolben (<i>Typha latifolia</i>) an kleiner Stelle				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	451	Fläche: in m ²	289	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturmah angelegter Teich – vermutlich als Fischteich genutzt; im Wasser: Laichkraut (<i>Potamogeton sp.</i>), Winzige Wasserlinse (<i>Lemna minuta</i>), Vielwurzelige Teichlinse (<i>Spirodela polyrhiza</i>); Ufervegetation: Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	452	Fläche: in m ²	15395	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	Naturlehrpfad – künstlich angelegt; mit Schautafeln und verschiedenen Biotopen: kleine Waldfläche, nicht bewirtschaftete Wiese (304), stehende Gewässer (Nr. 450 und 451)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	453	Fläche: in m ²	774	Länge in m:	110
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) dominant				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	454	Fläche: in m ²	2718	Länge in m:	185
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hecke beidseits von Feldweg; Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) dominant; Fichte (<i>Picea abies</i>), Trauben-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	455	Fläche: in m ²	6907	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	456	Fläche: in m ²	4796	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	457	Fläche: in m ²	1478	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Acker-Kratzdistel (<i>Cirsium arvense</i>), Wild-Engelwurz (<i>Angelica sylvestris</i>), Waldsimse (<i>Scirpus sylvaticus</i>), Flatter-Simse (<i>Juncus effusus</i>), Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Kohl-Kratzdistel (<i>Cirsium oleraceum</i>), Echtes Johanniskraut (<i>Hypericum perforatum</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	458	Fläche: in m ²	15547	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	459	Fläche: in m ²	1836	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	trocken; beidseits von Feldweg; Große Fetthenne (<i>Sedum maximum</i>), Thymian (<i>Thymus</i> sp.), Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Wicke (<i>Vicia</i> sp.), Wiesen-Platterbse (<i>Lathyrus pratensis</i>), Zypressen-Wolfsmilch (<i>Euphorbia cyparissias</i>), Witwenblume (<i>Knautia</i> sp.), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Lieschgras (<i>Phleum</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	460	Fläche: in m ²	4106	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	trocken; Gewöhnliche Heckenkirsche, Rot-Heckenkirsche (<i>Lonicera xylosteum</i>), Rose (<i>Rosa</i> sp.), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Wiesen-Fuchsschwanzgras (<i>Alopecurus pratensis</i>), Wiesen-Knäuelgras (<i>Dactylis glomerata</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	461	Fläche: in m ²	4164	Länge in m:	172
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht: Fichte (<i>Picea abies</i>), Lärche (<i>Larix decidua</i>), Schwarz-Holunder (<i>Sambucus nigra</i>), Pappel (<i>Populus</i> sp.), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>); Krautschicht: Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Kohl-Kratzdistel (<i>Cirsium oleraceum</i>), Teufelszwirn (<i>Cuscuta</i> sp.), Kletten-Labkraut (<i>Galium aparine</i>), Giersch (<i>Aegopodium podagraria</i>), Echter Beinwell (<i>Symphytum officinale</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Hohlzahn (<i>Galeopsis</i> sp.), Kleines Springkraut (<i>Impatiens parviflora</i>), Großes Springkraut (<i>Impatiens noli-tangere</i>), Sumpf-Vergißmeinnicht (<i>Myosotis palustris</i> agg.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	462	Fläche: in m ²	2903	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	teilweise als Schafweide genutzt				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	463	Fläche: in m ²	1352	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich					
lfd. Nummer:	464	Fläche: in m ²	939	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Wiesen-Knäuelgras (<i>Dactylis glomerata</i>), Wiesen-Fuchsschwanzgras (<i>Alopecurus pratensis</i>), Groß-Bibernelle (<i>Pimpinella major</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.)				
Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich					
lfd. Nummer:	465	Fläche: in m ²	10997	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich					
lfd. Nummer:	466	Fläche: in m ²	6018	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich					
lfd. Nummer:	467	Fläche: in m ²	738	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	unbewirtschafteter Streifen am Waldrand: Land-Reitgras (<i>Calamagrostis epigejos</i>), Acker-Kratzdistel (<i>Cirsium arvense</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Wicke (<i>Vicia</i> sp.)				
Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich					
lfd. Nummer:	468	Fläche: in m ²	539	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht: dominiert von Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>); Krautschicht: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.), Thymian (<i>Thymus</i> sp.), Zypressen-Wolfsmilch (<i>Euphorbia cyparissias</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Gewöhnliches Leimkraut (<i>Silene vulgaris</i>)				
Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich					
lfd. Nummer:	469	Fläche: in m ²	6880	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich					
lfd. Nummer:	470	Fläche: in m ²	12175	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich					

lfd. Nummer:	471	Fläche: in m ²	3153	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	472	Fläche: in m ²	558	Länge in m:	62
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) dominant				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	473	Fläche: in m ²	672	Länge in m:	78
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) dominant				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	474	Fläche: in m ²	6175	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	475	Fläche: in m ²	34477	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	476	Fläche: in m ²	42279	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	477	Fläche: in m ²	4947	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	478	Fläche: in m ²	690	Länge in m:	139
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht: Brombeere (<i>Rubus fruticosus</i> agg.), Schlehdorn (<i>Prunus spinosa</i>), Rose (<i>Rosa</i> sp.), Weide (<i>Salix</i> sp.), Weißdorn (<i>Crataegus</i> sp.), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Stiel-Eiche (<i>Quercus robur</i>), Weiße Rosskastanie (<i>Aesculus hippocastanum</i>), Echte Walnuß (<i>Juglans regia</i>); Krautschicht: Hohlzahn (<i>Galeopsis</i> sp.), Kletten-Labkraut (<i>Galium aparine</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	479	Fläche: in m ²	1747	Länge in m:	161
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht von Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>) dominiert; siehe auch Nr. 401				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	480	Fläche: in m ²	528	Länge in m:	81
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Baum-Strauchschicht: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Weide (<i>Salix sp.</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>); siehe auch Nr. 405				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	481	Fläche: in m ²	2459	Länge in m:	272
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hecke mit vielen Bäumen; Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) dominiert; siehe auch Nr. 426				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	482	Fläche: in m ²	453	Länge in m:	102
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Trauben-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>); siehe auch Nr. 428				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	483	Fläche: in m ²	1186	Länge in m:	145
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	484	Fläche: in m ²	9164	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	485	Fläche: in m ²	5017	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	486	Fläche: in m ²	2308	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	487	Fläche: in m ²	1122	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	488	Fläche: in m ²	6274	Länge in m:	486
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	489	Fläche: in m ²	943	Länge in m:	144
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	500	Fläche: in m ²	2176	Länge in m:	2176
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Schwarzenbach, Fließstrecke entlang Waldrand				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	501	Fläche: in m ²	607	Länge in m:	607
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Schwarzenbach, temporäre Wasserführung, umgeben von Intensivlandwirtschaft				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	502	Fläche: in m ²	365	Länge in m:	73
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	503	Fläche: in m ²	365	Länge in m:	73
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	504	Fläche: in m ²	1025	Länge in m:	205
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	505	Fläche: in m ²	272	Länge in m:	68
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	506	Fläche: in m ²	232	Länge in m:	58
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	507	Fläche: in m ²	460	Länge in m:	115
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	508	Fläche: in m ²	156	Länge in m:	39
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	509	Fläche: in m ²	1275	Länge in m:	255
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	510	Fläche: in m ²	160	Länge in m:	40
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	511	Fläche: in m ²	370	Länge in m:	74
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	512	Fläche: in m ²	475	Länge in m:	95
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		
lfd. Nummer:	513	Fläche: in m ²	690	Länge in m:	138
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
		Bearbeiter:	Naturschutzbund Oberösterreich		

lfd. Nummer:	514	Fläche: in m ²	395	Länge in m:	79
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	515	Fläche: in m ²	410	Länge in m:	82
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	516	Fläche: in m ²	730	Länge in m:	146
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	517	Fläche: in m ²	1160	Länge in m:	232
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	518	Fläche: in m ²	315	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	519	Fläche: in m ²	670	Länge in m:	134
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	520	Fläche: in m ²	3760	Länge in m:	752
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	521	Fläche: in m ²	224	Länge in m:	56
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	522	Fläche: in m ²	256	Länge in m:	64
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1436	Fläche: in m ²	410	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1501	Fläche: in m ²	525	Länge in m:	70
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hecke auf Lesesteinmauer; Schlehdorn (Prunus spinosa), Hänge-Birke (Betula pendula), Berg-Ahorn (Acer pseudoplatanus), Rose (Rosa sp.), Kirsche (Prunus avium), Gewöhnliche Esche (Fraxinus excelsior)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1502	Fläche: in m ²	975	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	steiniger Untergrund; Baum- und Strauchschicht: Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>) – Krautschicht: Maiglöckchen (<i>Convallaria majalis</i>), Drahtschmiele (<i>Avenella flexuosa</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1503	Fläche: in m ²	32144	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>) und Rot-Föhre (<i>Pinus sylvestris</i>) dominieren; Totholz vorhanden				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1504	Fläche: in m ²	240	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	felsiger Untergrund; Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1505	Fläche: in m ²	530	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.); 2 kleine künstlich angelegte Fischteich ohne keine Wasserpflanzen				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1506	Fläche: in m ²	1555	Länge in m:	311
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	kleiner Wassergraben; Begleitvegetation: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Waldsimse (<i>Scirpus sylvaticus</i>), Großes Springkraut (<i>Impatiens noli-tangere</i>), Flatter-Simse (<i>Juncus effusus</i>), Sumpf-Kratzdistel (<i>Cirsium palustre</i>), Bittersüßer Nachtschatten (<i>Solanum dulcamara</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1507	Fläche: in m ²	1365	Länge in m:	148
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Schlehdorn (<i>Prunus spinosa</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1508	Fläche: in m ²	570	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	felsiger Untergrund; Baum- und Strauchschicht: Fichte (<i>Picea abies</i>), Rot-Föhre (<i>Pinus sylvestris</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>) – Krautschicht am Rand: Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i>), Thymian (<i>Thymus</i> sp.), Heidelbeere (<i>Vaccinium myrtillus</i>), Kleines Habichtskraut (<i>Hieracium pilosella</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1509	Fläche: in m ²	1661	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	grenzt einseitig an Wald; Sukzessionsfläche mit Naturverjüngung; von Faulbaum (<i>Frangula alnus</i>) und Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>) dominierte Strauchgruppe [kann vermutlich als Kleinstwaldfläche bezeichnet werden]				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1510	Fläche: in m ²	4211	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	felsiger Untergrund; hauptsächlich Rot-Föhre (<i>Pinus sylvestris</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>); am Rand Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1511	Fläche: in m ²	931	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1512	Fläche: in m ²	1498	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1513	Fläche: in m ²	2636	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1514	Fläche: in m ²	452	Länge in m:	113
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	direkt auf Staatsgrenze: vereinzelt Steine, Totholz vorhanden; Baum- und Strauchschicht: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Faulbaum (<i>Frangula alnus</i>), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>), Rose (<i>Rosa</i> sp.), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>) – Krautschicht: Gewöhnliche Brennessel (<i>Urtica dioica</i>), Blaues Pfeifengras (<i>Molinia caerulea</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1515	Fläche: in m ²	2099	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	eingezäunte Fläche mit beginnender Verbuschung; Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.), Gewöhnliche Brennessel (<i>Urtica dioica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1516	Fläche: in m ²	3405	Länge in m:	681
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	feuchter Graben entlang der Staatsgrenze: viele Individuen von Echtem Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>) und Gewöhnlicher Brennessel (<i>Urtica dioica</i>); Waldsimse (<i>Scirpus sylvaticus</i>); mehrere Individuen von Weide (<i>Salix</i> sp.), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Dorn-Hohlzahn (<i>Galeopsis tetrahit</i>), Acker-Kratzdistel (<i>Cirsium arvense</i>); vereinzelt Gemeiner Gilbweiderich (<i>Lysimachia vulgaris</i>), Wicke (<i>Vicia</i> sp.), Königskerze (<i>Verbascum</i> sp.), Klein-Klette (<i>Arctium minus</i>), Kleb-Greiskraut (<i>Senecio viscosus</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1517	Fläche: in m ²	906	Länge in m:	302
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hecke mit darunterliegender Lesesteinmauer; niedrige Strauchschicht Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Schlehdorn (<i>Prunus spinosa</i>); Große Fetthenne (<i>Sedum maximum</i>), Glocken-Lauch (<i>Allium oleraceum</i>), Dost (<i>Origanum vulgare</i>), Quendel-Teufelszwim (<i>Cuscuta epithimum</i>), Buntkronwicke (<i>Securigera varia</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1518	Fläche: in m ²	1284	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1519	Fläche: in m ²	4261	Länge in m:	427
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hecke mit darunter liegender Lesesteinmauer und vielen „alten“ Bäumen und Sträuchern; Birne (<i>Pyrus</i> sp.), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Weißdorn (<i>Crataegus</i> sp.), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Lärche (<i>Larix decidua</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1520	Fläche: in m ²	12834	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1521	Fläche: in m ²	17421	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Wald mit feuchtem Graben und kleinem Fließgewässer, beidseits steile Hänge; Baum- und Strauchschicht: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Schwarz-Holunder (<i>Sambucus nigra</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Hasel (<i>Corylus avellana</i>); Krautschicht: Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1522	Fläche: in m ²	1237	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.), Wiesen-Goldhafer (<i>Trisetum flavescens</i>), Echter Kümmel (<i>Carum carvi</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1523	Fläche: in m ²	10094	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	kein Gehölzaufwuchs; Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Waldsimse (<i>Scirpus sylvaticus</i>), Groß-Bibernelle (<i>Pimpinella major</i>), Wild-Engelwurz (<i>Angelica sylvestris</i>), Wiesen-Fuchsschwanzgras (<i>Alopecurus pratensis</i>), Wiesen-Knäuelgras (<i>Dactylis glomerata</i>), Sumpf-Schafgarbe (<i>Achillea ptarmica</i>), Witwenblume (<i>Knautia</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1524	Fläche: in m ²	290	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturmah angelegter Teich, Wasseroberfläche zur Gänze bedeckt mit Vielwurzeliger Teichlinse (<i>Spirodela polyrhiza</i>); am Uferbereich wächst Waldsimse (<i>Scirpus sylvaticus</i>) und Breitblatt-Rohrkolben (<i>Typha latifolia</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1525	Fläche: in m ²	1717	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030302 Sukzessionsfläche des trockenen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	beginnender Gehölzaufwuchs; Groß-Bibernelle (<i>Pimpinella major</i>), Wiesen-Glockenblume (<i>Campanula patula</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Wiesen-Rispengras (<i>Poa pratensis</i>), Witwenblume (<i>Knautia</i> sp.), Wiesen-Platterbse (<i>Lathyrus pratensis</i>), Echtes Johanniskraut (<i>Hypericum perforatum</i>), Wicke (<i>Vicia</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1526	Fläche: in m ²	3192	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	die Fläche befindet sich neben dem Graselbach; Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Waldsimse (<i>Scirpus sylvaticus</i>), Sumpfdotterblume (<i>Caltha palustris</i>), Sumpf-Kratzdistel (<i>Cirsium palustre</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1527	Fläche: in m ²	239	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese zum Begehungszeitpunkt als Viehweide genutzt				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1528	Fläche: in m ²	1336	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	Kahlschlag; Gehölzaufwuchs, hauptsächlich Trauben-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>); weiters Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1529	Fläche: in m ²	5608	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	die Fläche befindet sich neben dem Graselbach; diese Fläche war bei Besichtigung frisch gemäht, sehr feuchter Boden und kleine Wassergräben waren vorhanden				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1530	Fläche: in m ²	5728	Länge in m:	2864
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Grasbach: ~1,5 m breit, mäßig rasch fließend, nicht reguliert, naturbelassen, bis 20 cm tief, viele kleine Steine in Bachbett; Uferbegleitvegetation: Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Großes Springkraut (<i>Impatiens noli-tangere</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Sumpf-Vergißmeinnicht (<i>Myosotis palustris</i> agg.), Kletten-Labkraut (<i>Galium aparine</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1531	Fläche: in m ²	1695	Länge in m:	1695
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Granitzbach: ~ 60 cm breit, mit Steinmauer befestigt; Begehungspunkt bei Mündung in Grasbach im Wald				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1532	Fläche: in m ²	420559	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1533	Fläche: in m ²	27077	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1534	Fläche: in m ²	1236	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	hauptsächlich Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1535	Fläche: in m ²	1606	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	Krautschicht: Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>) dominiert; siehe auch Nr. 1547				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1537	Fläche: in m ²	10578	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1538	Fläche: in m ²	408	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern; gepflegte „Gartenanlage“ mit Fischteich (gemähter Rasen, angepflanzte Gartenblumen)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1539	Fläche: in m ²	29726	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Hang, teilweise abgeholzt; Trauben-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1540	Fläche: in m ²	8642	Länge in m:	468
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Uferbegleitgehölz am Graslbach: Totholz vorhanden; Baum- und Strauchschicht: viele Weiden (<i>Salix</i> sp.), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>), Trauben-Holunder (<i>Sambucus racemosa</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>); Krautschicht: Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>) sehr häufig, weiters Großes Springkraut (<i>Impatiens noli-tangere</i>), Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Kohl-Kratzdistel (<i>Cirsium oleraceum</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1541	Fläche: in m ²	7156	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	kein steiniger Untergrund; im südöstlichen Teil von Schwarz-Erlen (<i>Alnus glutinosa</i>) dominiert; ansonsten Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>), Lärche (<i>Larix decidua</i>), Schwarz-Heckenkirsche (<i>Lonicera nigra</i>), Weißdom (<i>Crataegus</i> sp.), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Faulbaum (<i>Frangula alnus</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Schneeball (<i>Viburnum</i> sp.), Rot-Hartriegel (<i>Cornus sanguinea</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1542	Fläche: in m ²	782	Länge in m:	174
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Pappel (<i>Populus</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1543	Fläche: in m ²	2075	Länge in m:	248
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Totholz vorhanden; Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Schwarz-Holunder (<i>Sambucus nigra</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1544	Fläche: in m ²	231	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Löschteich, gemauert, viele Algen auf der Wasseroberfläche				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1546	Fläche: in m ²	7085	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1547	Fläche: in m ²	998	Länge in m:	129
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Böschung mit hohen Bäumen: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Fichte (<i>Picea abies</i>); siehe auch Nr. 1535				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1548	Fläche: in m ²	10987	Länge in m:	311
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1601	Fläche: in m ²	520959	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Fichtenwald mit feuchter Stelle neben „Mühlenwanderweg“; Waldsimse (<i>Scirpus sylvaticus</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Schmalblatt-Weidenröschen (<i>Epilobium angustifolium</i>), Riesen-Schwengel (<i>Festuca gigantea</i>), Seegrass-Segge (<i>Carex brizoides</i>) – auch viele Schmetterlinge wie z.B. Schillerfalter (<i>Apatura</i> sp.); mehrere tote Bäume neben dem Weg				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1602	Fläche: in m ²	617985	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	mehrere tote Bäume (Blitzschlag), Roter Fingerhut (<i>Digitalis purpurea</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1603	Fläche: in m ²	3712	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	eingezäunte Fläche mit Gewöhnlicher Brennessel (<i>Urtica dioica</i>), Pappel (<i>Populus sp.</i>) – wobei diese Bäume in regelmäßigen Abständen gepflanzt wurden, nur noch wenige Individuen tragen grüne Blätter, vereinzelt Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1604	Fläche: in m ²	7879	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1605	Fläche: in m ²	20438	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1606	Fläche: in m ²	1227	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	naturfern angelegter Fischteich				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1607	Fläche: in m ²	2964	Länge in m:	500
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Baum- und Strauchschicht spärlich ausgebildet: Weide (<i>Salix sp.</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Pappel (<i>Populus sp.</i>); Krautschicht: Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Rohrglanzgras (<i>Phalaris arundinacea</i>), Gewöhnliche Brennessel (<i>Urtica dioica</i>), etwas seltener: Sumpf-Vergißmeinnicht (<i>Myosotis palustris agg.</i>), Großes Springkraut (<i>Impatiens noli-tangere</i>), Kohl-Kratzdistel (<i>Cirsium oleraceum</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1608	Fläche: in m ²	7186	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	zum Begehungszeitpunkt als Kuhweide genutzt				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1609	Fläche: in m ²	2415	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:	Aufforstung mit jungen Fichten; ca. 70 % der Fläche überwachsen mit Dorn-Hohlzahn (<i>Galeopsis tetrahit</i>), vereinzelt: Schöllkraut, (<i>Chelidonium majus</i>), Kleines Springkraut (<i>Impatiens parviflora</i>), Ampfer (<i>Rumex sp.</i>), Echtes Leinkraut (<i>Linaria vulgaris</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1610	Fläche: in m ²	1234	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Baumschicht dominiert von Fichte (<i>Picea abies</i>); weiters Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Schwarz-Heckenkirsche (<i>Lonicera nigra</i>); Krautschicht: unter anderem Maiglöckchen (<i>Convallaria majalis</i>), Roter Fingerhut (<i>Digitalis purpurea</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1611	Fläche: in m ²	607	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	unbewirtschafteter Hang hauptsächlich mit Vielblatt-Lupine (<i>Lupinus polyphyllus</i>); etwas weniger Echtes Johanniskraut (<i>Hypericum perforatum</i>), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Groß-Bibernelle (<i>Pimpinella major</i>), Labkraut (<i>Galium sp.</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1612	Fläche: in m ²	5882	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	angepflanzter Pappelbestand (<i>Populus sp.</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1613	Fläche: in m ²	680	Länge in m:	89
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	frisch abgeholzte Sträucher und Bäume, beginnender Neuaufwuchs durch Stockausschlag; hauptsächlich Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), Pappel (<i>Populus sp.</i>), Himbeere (<i>Rubus idaeus</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1614	Fläche: in m ²	2927	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	mit Steinmauer; trocken, nährstoffarm; Thymian (<i>Thymus sp.</i>), Labkraut (<i>Galium sp.</i>), Heide-Nelke (<i>Dianthus deltoides</i>), Kleines Habichtskraut (<i>Hieracium pilosella</i>), Gewöhnliche Pechnelke (<i>Lychnis viscaria</i>), Zypressen-Wolfsmilch (<i>Euphorbia cyparissias</i>), Echte Bibernelle (<i>Pimpinella saxifraga agg.</i>), Erdbeere (<i>Fragaria sp.</i>), Rundblatt-Glockenblume (<i>Campanula rotundifolia</i>); vereinzelt: Schlangen-Lauch (<i>Allium scorodoprasum</i>), Witwenblume (<i>Knautia sp.</i>), Pfirsichblatt-Glockenblume (<i>Campanula persicifolia</i>), Große Fetthenne (<i>Sedum maximum</i>), Mauerpfeffer (<i>Sedum sp.</i>), Sandglöckchen (<i>Jasione montana</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1615	Fläche: in m ²	20	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	markanter Einzelbaum (Kirsche – <i>Prunus avium</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1616	Fläche: in m ²	498	Länge in m:	58
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Rose (<i>Rosa sp.</i>), Weißdorn (<i>Crataegus sp.</i>), Gewöhnlicher Kreuzdorn (<i>Rhamnus cathartica</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1617	Fläche: in m ²	1853	Länge in m:	176
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominante Art: Hasel (<i>Corylus avellana</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1618	Fläche: in m ²	1705	Länge in m:	163
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hecke auf Lesesteinmauer; Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), Weide (<i>Salix sp.</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Eberesche (<i>Sorbus aucuparia</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1619	Fläche: in m ²	620	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominante Art: Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Hecke stockt teilweise auf Lesesteinmauer				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1620	Fläche: in m ²	405	Länge in m:	62
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominante Art: Hasel (<i>Corylus avellana</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1621	Fläche: in m ²	201	Länge in m:	46
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominante Art: Hasel (<i>Corylus avellana</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1622	Fläche: in m ²	530	Länge in m:	125
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominante Art: Hasel (<i>Corylus avellana</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1623	Fläche: in m ²	598	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominante Art: Hasel (<i>Corylus avellana</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

Ifd. Nummer:	1624	Fläche: in m ²	266	Länge in m:	55
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominante Art: Hasel (<i>Corylus avellana</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1625	Fläche: in m ²	369	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	dominante Art: Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1626	Fläche: in m ²	2681	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1627	Fläche: in m ²	2328	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1628	Fläche: in m ²	847	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1629	Fläche: in m ²	25705	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1630	Fläche: in m ²	8950	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1631	Fläche: in m ²	34479	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1632	Fläche: in m ²	18935	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
Ifd. Nummer:	1633	Fläche: in m ²	28110	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1634	Fläche: in m ²	6032	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1635	Fläche: in m ²	65096	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-Wegerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1636	Fläche: in m ²	31365	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1637	Fläche: in m ²	14285	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1638	Fläche: in m ²	11286	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1639	Fläche: in m ²	34391	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1640	Fläche: in m ²	119570	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1641	Fläche: in m ²	69970	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1642	Fläche: in m ²	351998	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1643	Fläche: in m ²	2050	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	dominante Art: Fichte (<i>Picea abies</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1644	Fläche: in m ²	1283	Länge in m:	128
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:	Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Kirsche (<i>Prunus avium</i>), Rose (<i>Rosa</i> sp.), Weißdorn (<i>Crataegus</i> sp.), Faulbaum (<i>Frangula alnus</i>), Schlehdorn (<i>Prunus spinosa</i>), Gewöhnliche Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>), Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>); Lesesteine, Totholz				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1645	Fläche: in m ²	980	Länge in m:	490
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	ca. 2 m breiter Streifen genau auf Staatsgrenze: Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Acker-Kratzdistel (<i>Cirsium arvense</i>), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Wicke (<i>Vicia</i> sp.), Glatthafer (<i>Arrhenatherum elatius</i>), Wiesen-Fuchsschwanzgras (<i>Alopecurus pratensis</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1646	Fläche: in m ²	4506	Länge in m:	2253
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Kettenbach: rasch fließender Bach, mit Steinen stellenweise reguliert; schmaler Ufervegetationsstreifen: Sumpf-Vergißmeinnicht (<i>Myosotis palustris</i> agg.), Wolliges Honiggras (<i>Holcus lanatus</i>), Ampfer (<i>Rumex</i> sp.), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Labkraut (<i>Galium</i> sp.), Sumpf-W eidenröschen (<i>Epilobium palustre</i>), Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Rohrglanzgras (<i>Phalaris arundinacea</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1647	Fläche: in m ²	4302	Länge in m:	2151
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer				
Charakteristik:	Begehungspunkt Kettenbach: Bach 1-2 m breit, rasch fließend, nicht reguliert, Uferhänge steil – 1-2 m hoch, dichte Krautschicht; Vegetation: Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Schwarz-Erle (<i>Alnus glutinosa</i>), Weide (<i>Salix</i> sp.), Gewöhnlicher Bärenklau (<i>Heracleum sphondylium</i>), Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), Rohrglanzgras (<i>Phalaris arundinacea</i>), Großes Springkraut (<i>Impatiens noli-tangere</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1648	Fläche: in m ²	10144	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-W egerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1649	Fläche: in m ²	26740	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-W egerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1650	Fläche: in m ²	543	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-W egerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1651	Fläche: in m ²	13972	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Wiese bereits gemäht, folgende Arten unter anderen erkennbar: Echte Schafgarbe (<i>Achillea millefolium</i>), Rot-Klee (<i>Trifolium pratense</i>), Gewöhnlicher Hornklee (<i>Lotus corniculatus</i> agg.), Scharfer Hahnenfuß (<i>Ranunculus acris</i>), Spitz-W egerich (<i>Plantago lanceolata</i>), Löwenzahn (<i>Taraxacum officinale</i>), Großer Wiesenknopf (<i>Sanguisorba officinalis</i>), Bibernelle (<i>Pimpinella</i> sp.)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1652	Fläche: in m ²	1201	Länge in m:	139
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

lfd. Nummer:	1654	Fläche: in m ²	3897	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1701	Fläche: in m ²	9729	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1702	Fläche: in m ²	20	Länge in m:	0
Bestandestyp:	99 Erhebungsfläche unbestimmten Typs				
Charakteristik:	feuchter Graben am Waldrand; hauptsächlich Gewöhnliche Brennnessel (<i>Urtica dioica</i>), ansonsten Ampfer (<i>Rumex sp.</i>), Breitblatt-Rohrkolben (<i>Typha latifolia</i>), Kleines Springkraut (<i>Impatiens parviflora</i>), Kletten-Labkraut (<i>Galium aparine</i>)				
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1703	Fläche: in m ²	106006	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1704	Fläche: in m ²	4779	Länge in m:	369
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1705	Fläche: in m ²	738	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1706	Fläche: in m ²	6967	Länge in m:	464
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1707	Fläche: in m ²	39475	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1708	Fläche: in m ²	2430	Länge in m:	155
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1709	Fläche: in m ²	20	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				
lfd. Nummer:	1710	Fläche: in m ²	20	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: Naturschutzbund Oberösterreich				

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Gutachten Naturschutzabteilung Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [0505](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Naturraumkartierung Oberösterreich. Landschaftserhebung Gemeinde Reichenthal. Endbericht. 1-45](#)